

Während dieser geschilderte Fragenkomplex den Prozeß der einfachen und erweiterten Reproduktion in den Betrieben betrifft, komme ich jetzt zu Fragen der wirksameren Ausnutzung der ökonomischen Gesetze des Sozialismus und der Warenproduktion, die sich auf die Zirkulation der Waren zwischen den volkseigenen Industriebetrieben beziehen.

Bekanntlich hat Genosse Walter Ulbricht einige Male, insbesondere auf der Bezirksdelegiertenkonferenz in Leipzig, darauf hingewiesen, daß die Leitung und Planung unserer Volkswirtschaft unter der Berücksichtigung von Angebot und Nachfrage und der Sicherung der Produktion für den Bedarf geändert werden muß. Es muß auch die volle Verantwortung des Werkdirektors des produzierenden Betriebes für den Absatz der Waren hergestellt und die künstliche Trennung von Produktion und Zirkulation beseitigt werden.

Die Parteiorganisationen und die Leitungen der Finanzorgane haben sich deshalb die Frage gestellt, ob die gegenwärtigen Formen der Finanzierung der Produktionsbetriebe und des Handels, die gegenwärtige Umlaufmittelausstattung, die Kreditfunktionen der Banken und die Zahlungs- und Verrechnungsmethoden zwischen den Betrieben dieser Forderung entsprechen. Wie ist das gegenwärtig?

Der Industriebetrieb, der eine Maschine produziert hat, stellt die Rechnung aus, gibt sie zur Bankfiliale und bekommt von ihr automatisch diese Rechnung bezahlt. Ebenso automatisch wird der Rechnungsbetrag vom Bankkonto des Empfängers abgebucht. Das heißt, der Produzent bekommt sein Geld, ohne daß der Empfänger der Ware die Möglichkeit gehabt hat, sie sich überhaupt anzusehen und zu prüfen, ob die Ware in der richtigen Qualität, der richtigen Stückzahl, dem richtigen Sortiment und überhaupt vertragsgerecht geliefert wurde.

Diese Form der Verrechnung in unserer Volkswirtschaft, das sogenannte Bankinkasso, wurde zu einer Zeit organisiert, als die Hauptaufgabe darin bestand, die Produktion der volkseigenen Betriebe maximal zu fördern und gegen alle irgendwie möglichen Störungen zu sichern und abzuschirmen. Jetzt aber besteht die Hauptaufgabe nicht mehr in erster Linie darin, zu produzieren und die Produktion mit allen Mitteln zu steigern, sondern darin, Waren von höchster Qualität, von Weltniveau und mit geringsten Kosten zu produzieren, besteht die Hauptaufgabe darin, das richtige Sortiment zum richtigen Termin zu produzieren. Diese hohen Anforderungen an Qualität und Weltniveau stellen die ausländischen Abnehmer unserer Waren, stellt unsere Bevölkerung an die Kon-